

Predigtblatt: Neue/Alte Kleider

Einführung Teil 1

Zu Beginn empfehle ich, den gesamten Text von Epheser 4,17 bis Epheser 5,20 zu lesen.

Einführung Teil 2

Der Epheserbrief steckt voller Identitätsaussagen. Wir haben gehört, dass wir durch Jesus Christus mit allem himmlischen Segen gesegnet worden sind, und weil wir Jesus Christus als unseren Herrn und Retter bezeugen, wurden wir mit dem Heiligen Geist versiegelt, der uns als Verheissung auf ein ewiges Leben mit Gott gegeben wurde.

Wenn du Jesus in deinem Leben hast, bist du von Dunkelheit zum Licht gekommen. Du hast einen neuen Stand vor Gott und eine tiefe und enge Verbindung zu ihm. Nicht nur zu Gott, sondern du bist auch wie ich ein Teil seiner Gemeinde geworden, in der wir die Kultur des Reiches Gottes leben dürfen.

Wer zu Jesus gehört, ist durch den Heiligen Geist immer und überall mit ihm verbunden – nicht nur manchmal, sondern jederzeit!

Das Alte ablegen

Paulus zeigt in Epheser 4,17-19 die Verlorenheit des Menschen auf. Die Sünde hat die Menschheit regelrecht zu einer Entfremdung geführt. Weil Gott nicht der Massstab für sie ist, haben sie angefangen, selbst zu definieren, was für sie gut und böse ist. Habt ihr gewusst, dass in einigen Kreisen, Christen aufgrund ihrer Absichten als gefährlich angesehen werden? Die Menschheit will einen humanistischen Jesus. Am besten ist es, wenn er für sie auf einem Regenbogen daherfliegt und Kumbaya singt. Doch von einem Jesus, der zur Umkehr ruft und heilig ist, wollen sie nichts wissen.

Machen wir uns nichts vor: Auch wir waren oder sind manchmal noch immer von dieser Gier getrieben, selbst bestimmen zu wollen, und nicht bereit, uns Gott ganz hinzugeben.

Ich bin so froh, dass unser Gott nicht so ist! Jesus hat uns einen besseren Weg gezeigt. So sind wir nun aufgefordert, sündhafte Verhaltensmuster abzulegen. **[Epheser 4,20-24]** Paulus nennt diese alte Kleider und neue Kleider anzuziehen. In anderen Worten: Wir sind dazu aufgefordert, unser Denken zu ändern..

Wort und Tat müssen übereinstimmen

Paulus warnt die Epheser ausdrücklich:

- Gibt nicht Raum dem Teufel.
- Betrübt nicht den Heiligen Geist.

Die Aufforderung dazu ist:

Epheser 4,25-32

Alt	Neu
Lüge	Die Wahrheit
Zorn	Versöhnung
Stehlen	Ehrlichkeit
Schlechtes Reden	Erbauung
Bitterkeit	Freundlichkeit
Wut	Barmherzigkeit
Zorn	Vergebung

Nachahmer Gottes sein/ Verhaltenskodex

Weiter fordert Paulus dazu auf, Jesus nachzuahmen und sich von sündhaftem Verhalten abzuwenden, um sich göttlichem Verhalten zuzuwenden.

Epheser 5,1-20:

Wandelt in Liebe, wie Jesus das für uns getan hat.

Zieht/Legt ab:

- Unzucht, Unreinheit, Habsucht – nicht einmal erwähnen!
- Schändliches Geschwätz, Witzeleien.
- Solche erben das Königreich Gottes nicht.
- Lasst euch nicht verführen.
- Werdet auch nicht Mitteilhaber von Bösem.

Zieht an:

- Danksagung.
- Güte und Gerechtigkeit.
- Prüft, was Gott gefällt.
- Deckt auf! Alles wird offenbar im Licht.
- Seid weise, wie ihr wandelt.
- Kauft die Zeit aus!
- Lasst euch erfüllen vom Heiligen Geist durch Lobpreis und Danksagung!

Fragen:

- Was fordert dich heraus?
- Gibt es Bereiche, in denen du froh über Unterstützung bist?
- Nutzt du deine Zeit so, dass sie Gott ehrt?
Was könntest du ändern?